

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

AUSSEN VOR
Zeitgenössische Interventionen an drei Häusern. Führung am Samstag, 13. Juli 2013. Seite 2

THEATER AALEN
„Das Wirtshaus im Spessart“ - Freilichttheater. Seite 2

STELLENANGEBOT
Mitarbeiterin / Mitarbeiter als Vorarbeiter /-in und im Bereich Friedhofswesen gesucht. Seite 2

AUSSCHREIBUNG
Rettungszentrum Greut BT 2 - Flachsdachsaniegung Seite 2



7. JULI 2013
Gehen Sie wählen am 7. Juli 2013!

Aufruf zur Oberbürgermeisterwahl am 7. Juli 2013



Liebe Aalenerinnen und Aalener,

am kommenden Sonntag können Sie entscheiden, wer der neue Oberbürgermeister der Stadt Aalen wird. Vier Kandidaten stellen sich zur Wahl. Die Oberbürgermeisterwahl ist die einzige absolute Persönlichkeitswahl. Sie bietet Ihnen die urdemokratische Möglichkeit, Ihr Stadtoberhaupt selbst und unmittelbar zu wählen.

Der Oberbürgermeister ist der gesetzliche Vertreter und erste Repräsentant der Stadt. Durch seine Stellung als Vorsitzender des Gemeinderats und Leiter der Stadtverwaltung hat er aber auch maßgeblichen Einfluss auf die künftige Entwicklung und Struktur unserer Stadt. Gerade in Zeiten des finanziellen, wirtschaftlichen, demografischen und gesellschaftlichen Umbruchs kommen hohe Anforderungen auf das künftige Stadtoberhaupt zu. In Ihrem eigenen Interesse und zum Wohl unserer Stadt bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger:



„Wählen Sie am 7. Juli 2013!“

Ihr
Martin Gerlach
Martin Gerlach
Oberbürgermeister

Informationen zur OB-Wahl

Die Wahllokale haben von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Stadt ist in 66 Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlberechtigten können auf ihren Wahlbenachrichtigungskarten den Wahlbezirk und den Wahlraum erkennen, in dem sie wählen können. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Jeder Wähler hat eine Stimme. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, indem er auf dem Stimmzettel den Namen eines im Stimmzettel aufgeführten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht. Der Wähler ist an diese Bewerber nicht gebunden, sondern kann auch eine andere wählbare Person auf dem Stimmzettel eintragen und ankreuzen. Zum Identitätsnachweis ist die Wahlbenachrichtigung und der amtliche Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Stimmabgabe ist nur persönlich möglich. Beim Betreten des Wahlraums wird der amtliche Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel machen die Stimmabgabe ungültig.

ENTWICKLUNGSPROGRAMM LÄNDLICHER RAUM MIT NEUER FÖRDERLINIE

„Spitze auf dem Land! Technologieführer in Baden-Württemberg“

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg wird mit der Ausschreibung die Innovationskraft Baden-Württembergs in der Fläche erhalten und steigern, indem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Potential zur Technologieführerschaft gefördert werden.

Die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ wird aus EU-Mitteln kofinanziert und basiert auf dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum. Sofern Unternehmen die geforderten Kriterien erfüllen, kann sich die Fördersumme gegenüber dem regulären ELR verdoppeln.

Die Förderung richtet sich an Unternehmen, die das Potential zur Erlangung der Technologieführerschaft aufweisen. Die Förderung unterstützt deren umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte dienen.

Der Fördersatz für kleine Unternehmen (weniger als 50 Mitarbeiter) beträgt 20%, für mittlere Unternehmen (weniger als 100 Mitarbeiter) 10%. Maximaler Förderbetrag pro Projekt: 400.000 Euro, es muss mindestens eine Fördersumme von 200.000 Euro er-

reicht werden.

Die Antragsfrist für das Programm „Spitze auf dem Land! Technologieführer in Baden-Württemberg“ endet bereits am **Montag, 30. September 2013**.

Die Ausschreibung der neuen Förderlinie ersetzt nicht die reguläre ELR-Ausschreibung 2014. Diese wird wie gewohnt voraussichtlich Anfang Juli erfolgen und voraussichtlich auch die bislang übliche Antragsfrist bis Ende Oktober enthalten. Hierzu informiert die Stadt Aalen noch gesondert.

Informationen und Antragsunterlagen für „Spitze auf dem Land! Technologieführer in Baden-Württemberg“ sind bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen, Wolfgang Weiß, unter Telefon: 07361 52-1180 erhältlich.



Endspurt: 2. Aalener Stadtradeln

Am 5. Juli endet der dreiwöchige Aktionszeitraum beim 2. Aalener Stadtradeln.

Die Bilanz in Aalen kann sich sehen lassen, denn in den ersten zwei Wochen sind die 24

Teams bereits über 75.000 km geradelt. Kurz vor der Ziellinie heißt es dennoch für alle nochmals kräftig in die Pedale zu treten und Kilometer für die abschließende Wertung zu sammeln.

AKTUELLER BAUSTELLENPLAN IM JULI

Breitbandversorgung wächst

Auf den Baustellen im Stadtgebiet wird fleißig gearbeitet. Neben vielen kleineren Baustellen in Wohngebieten, die zu keinen größeren Behinderungen führen, konzentrieren sich die Arbeiten auf wenige Projekte. Die Planungen für größere Projekte während der Ferien laufen auf Hochtouren.

Für die künftige Breitbandversorgung in Dewangen und Fachsenfeld werden flächendeckend Leerrohre verlegt. Bis Ende Juli ist im gesamten Ortsgebiet mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

In Hofherrnweiler verlegen die Stadtwerke zur Zeit im Allmandweg und Rebhuhnweg Versorgungsleitungen. In diesem Bereich sind Teil- und Vollsperrungen erforderlich. Außerdem werden ab August in der Weilerstraße Gas-, Wasser- und Stromleitungen verlegt. Der Abschnitt zwischen Im Unterfeld und Rebhuhnweg muss bis Oktober

teilweise gesperrt werden.

Für den Neubau der Kocherbrücke bleibt die Curfußstraße im Bereich zwischen der Turnstraße und der Wiener Straße bis in den Oktober voll gesperrt. Umleitungsstrecken sind ausgeschrieben.

Der Kanal in der Gartenstraße zwischen der Zufahrt zum Aal-Carrée bis zur Alten Gärtnerei wird erneuert. Der Abschnitt wird mit Ampelregelung bis Anfang August gesperrt. Im Anschluss müssen Kabel im Geh- und Radweg verlegt werden.

Auf der Hochbrücke wird die rechte Spur ab dem Kreisverkehr auf der Hochbrücke bis nach unten zum Pokorny Kreisel sowie der Bypass am Kreisel in diese Fahrtrichtung bis Mitte Juli gesperrt. Auf dieser Strecke müssen Straßeneinläufe neu unterbaut werden. Außerdem muss der Asphaltbelag vor und hinter der Übergangskonstruktion in Richtung Pokorny Kreisel saniert werden.

Desweiteren wird in Wasseralfingen bis Ende Juli in der Rembrandstraße und in Aalen bis Ende September in der Karl-Mikeler-Straße gebaut. Beide Straßen sind voll gesperrt.

In diesem Jahr steht der Breitbandausbau im Fokus. Für das schnelle Internet werden insgesamt 180 Verteilerkästen ausgetauscht und 60 Kilometer Kabel verlegt. Dies wird im ganzen Stadtgebiet hin und wieder zu kleineren oder größeren Verkehrsbehinderungen führen. In den kommenden Wochen werden die Arbeiten in Unterkochen, Wasseralfingen und der Weststadt fortgesetzt. Aktuelle Informationen werden im Internet unter www.aalen.de veröffentlicht.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint am **Mittwoch, 24. Juli 2013**. Die Stadt Aalen bittet Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

Neue Öffnungszeiten des Bürgeramtes Aalen

Ab sofort gelten beim Bürgeramt der Stadt Aalen folgende Öffnungszeiten:

Montag:	8.30 bis 16.15 Uhr	Donnerstag:	8.30 bis 17.45 Uhr
Dienstag:	8.30 bis 16.15 Uhr	Freitag:	8.30 bis 11.45 Uhr
Mittwoch:	7.30 bis 16.15 Uhr		

Engagierte gesucht

Die Familien-Bildungsstätte Aalen sucht für Ihre Initiative „welcome - praktische Hilfe für Familien nach der Geburt“ Ehrenamtliche, die Familien mit einem neugeborenen Kind über 2 bis 3 Monate 1 bis 2 Mal pro Woche für 2 bis 3 Stunden unterstützen, damit der Übergang in den Familienalltag gut gelingt. Das Baby ist da, die Freude ist groß - und nichts geht mehr. Während früher Familien- und Nachbarschaftshilfe die nötige Erholung für Mutter und Säugling ermöglichte, stehen Familien heute oft alleine da. Wer keine Hilfe hat, kann sie von welcome bekommen.

Kontakt und weitere Informationen: Birgit Rück, welcome-Koordinatorin der Familien-Bildungsstätte Aalen, Wilhelm-Merz-Straße 4, 73430 Aalen, Telefon: 07361 555146, E-Mail: aalen@welcome-online.de, www.welcome-online.de

THEATER DER STADT AALEN

„From there to (no)where“
 Stückentwicklung. Theaterprojekt mit
 Flüchtlingen
 Mittwoch, 3. Juli 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Mittwoch, 3. Juli 2013 | 20.30 Uhr | Schloss
 Wasseralfingen

„Yvonne, die Burgunderprinzessin“ von
 Witold Gombrowicz. Club 20+
 Donnerstag, 4. Juli 2013 | 20 Uhr | Altes
 Rathaus

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Donnerstag, 4. Juli 2013 | 20.30 Uhr |
 Schloss Wasseralfingen

„In der brennenden Finsternis“ von Anto-
 nio Buero Vallejo. Teens Club.
 Freitag, 5. Juli 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Freitag, 5. Juli 2013 | 20.30 Uhr | Schloss
 Wasseralfingen

„From there to (no)where“
 Stückentwicklung. Theaterprojekt mit
 Flüchtlingen.
 Samstag, 6. Juli 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Samstag, 6. Juli 2013 | 20.30 Uhr | Schloss
 Wasseralfingen

„Tschick“ von Wolfgang Herrndorf.
 Kids Club.
 Sonntag, 7. Juli 2013 | 19 Uhr | Altes Rathaus

„Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe.
 Sonntag, 7. Juli 2013 | 19 Uhr | Wi.Z

„In der brennenden Finsternis“ von Anto-
 nio Buero Vallejo. Teens Club
 Montag, 8. Juli 2013 | 20 Uhr | Wi.Z

„Yvonne, die Burgunderprinzessin“ von
 Witold Gombrowicz. Club 20+
 Dienstag, 9. Juli 2013 | 20 Uhr | Altes Rat-
 haus

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Dienstag, 9. Juli 2013 | 20.30 Uhr | Schloss
 Wasseralfingen.

„Das Wirtshaus im Spessart“ von Wilhelm
 Hauff. Freilichttheater.
 Mittwoch, 10. Juli 2013 | 20.30 Uhr | Schloss
 Wasseralfingen

MUSIKSCHULE

Vorspiel: Schülerinnen und Schüler der
 Klassen von Robert Wahl und Ralf Eisler.
 Dienstag, 9. Juli 2013 | 18.30 Uhr | Herbert-
 Becker-Saal

Fachbereich-Konzert: Rock - Pop - Jazz
 Donnerstag, 11. Juli 2013 | 19 Uhr | Bürger-
 haus Wasseralfingen.

VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Aufstieg und Niedergang der USA
 mit Dr. Karl Dirk Voss
 Donnerstag, 4. Juli 2013 | 19.30 Uhr | Tor-
 haus

Sonntagvorlesung: Schaufensterkrank-
 heit und Raucherbein mit Dr. Holger Nis-
 sen
 Sonntag, 7. Juli 2013 | 11 Uhr | Torhaus

Vortrag: Worum geht es in der amerika-
 nischen Politik mit Dr. Karl Dirk Voss
 Montag, 8. Juli 2013 | 19.30 Uhr | Torhaus

IMPRESSUM

Herausgeber
 Aalen - Presse- und Informationsamt
 Marktplatz 30
 73430 Aalen
 Telefon: (07361) 52-1142
 Telefax: (07361) 52-1902
 E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
 Oberbürgermeister Martin Gerlach
 und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
 Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH &
 Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

AUSSTELLUNG IN AALEN

„außen vor“ zeitgenössische Interventionen an drei Häusern

Die Künstlerin Gabi Pfitzer führt am Sams-
 tag, 13. Juli 2013 um 17.30 Uhr entlang ih-
 rer Arbeit „Ein WEG“, der alle drei Häuser
 aufsucht und miteinander verbindet. Treff-
 punkt ist das Haus an der Bahnhofstraße
 31, gegenüber ZOB. Die beteiligten Künst-
 lerinnen und Künstler werden anwesend
 sein und an jedem Haus gibt es Erfrischun-
 gen.

Die Wege durch die Stadt sind zweckgebun-
 den und zielorientiert. Auf gewohnten Rou-
 ten wird die Stadt von A nach B durchschrit-
 ten. „Ein Weg“ unternimmt den Versuch,
 bewusst diese ausgetretenen Pfade zu ver-
 lassen, die Stadt neu zu beschreiten. „Ein

Weg“ will sich Orten und Unorten stellen, ist
 vom Zweck befreit und ist auf der Suche
 nach dem ungeschminkten Gesicht der
 Stadt. Zu Fuß, mit der menschlichsten aller
 Bewegungsformen, setzen wir uns mit allen
 Sinnen der Stadt aus und entdecken ihre
 vielen Gesichter. Ihr wahres Gesicht sehen
 wir nicht immer, aber wir können uns an-
 nähern auf neuen Wegen, auf einem ande-
 ren Weg, „Ein Weg“, erklärt Gabi Pfitzer.
 Entlang der Peripherie des inneren Stadt-
 raums, über eine Strecke von ca. 4,5 km,
 verbindet „Ein Weg“ verschiedenartige Are-
 ale und die drei Häuser an denen die zeitge-
 nössischen Interventionen von „außen vor“
 zu finden sind.

LOKALE AGENDA
Treffen der Energietische

Die nächste Energietisch-Sitzung findet
 am Donnerstag, 4. Juli 2013 um 19.30 Uhr
 im Ratskeller Aalen statt. Im Mittelpunkt
 wird die weitere Jahresplanung verschie-
 denster Aktionen stehen. An der Mitarbeit
 beim Aalener Energietisch interessierte
 Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Tref-
 fen herzlich eingeladen.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring
 Aalen trifft sich am Dienstag, 9.
 Juli 2013 um 19.30 Uhr in der
 Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen,
 Parkstraße 15, 73430 Aalen zum
 Tauschringtreffen. Alle, die In-
 teresse haben, sind jederzeit
 willkommen.


ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen |
 Telefon: 07361 52-1338 | Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 12 Abs. 1, VOB/A aus.

Rettungszentrum Greut BT 2, Parkstraße 18, 73430 Aalen

nachfolgende Gewerke:

Flachdachsanierungsarbeiten

ca. 280 qm Flachdachdemontagearbeiten
 Kies, Folien, Wärmedämmung, Attikaabdeckungen
 ca. 260 qm neue Wärmedämmung 200 mm
 ca. 280 qm Bitumenabdichtung 2-lagig
 12 Stück Flachdachschlagpunkte (Sekuranten)
 ca. 260 qm Bekiesung

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 13 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse.
 Im Preis sind 3 Euro Porto enthalten.

Ausführungsbeginn: 37. bis 40. Kalenderwoche 2013

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt
 Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort ange-
 fordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Stadt Aalen, Bau- und Liegenschafts-
 amt Zimmer 438, Marktplatz 30, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 16. Juli 2013, 11.05 Uhr, 4. Stock, Zimmer 427, Marktplatz
 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme wenn die
 Auftragssumme 250.000 Euro übersteigt. Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Ab-
 rechnungssumme wenn die Auftragssumme 50.000 Euro übersteigt.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertrags-
 bedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der
 Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 16. August 2013

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsi-
 dium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

IMMISSIONSDATEN DER LFU-MESSSTATION 01.06. – 30.06.2013

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	CO	PM10- Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,061	0,005	0,3 *	0,040 **	0,153
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	10,0	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,020	0,002	0,1	0,036	0,097
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	---	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid CO = Kohlenmonoxid O₃ = Ozon
 PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption
 * 8-Stundenmittelwert ** 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung


Aalen

Die Stadt Aalen sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt
 für die städtischen Friedhöfe

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter als Vorarbeiter/in mit Option zur Stellvertretung des Bestattungsordners (Kennziffer 6713/1)

Es handelt sich hierbei um eine Vollzeitstelle, die unbefristet zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Herstellung von Gräbern
- Winterdienst inklusive Winterdienst in Rufbereitschaft außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Vorbereitung und Begleitung von Bestattungen
- gärtnerische und technische Pflege und Instandhaltung aller städtischen Friedhofsanlagen
- Anleitung der Friedhofsmitarbeiter in der Funktion der Vorarbeiterin / des Vorarbeiters
- gegebenenfalls Stellvertretung des Bestattungsordners in seinen Funktionen in Urlaubs- und Krankheitszeiten, u.a. Vergabe von Bestattungsterminen, Vergabe von Gräbern auf Kernstadtfriedhöfen, Vorgabe der Arbeitseinteilung, etc.
- bei Stellvertretung für den Bestattungsordner wird Bereitschaft zu Rufbereitschafteinsätzen an Wochenenden, ca. alle vier Wochen, vorausgesetzt

Die Stelle bedarf einer abgeschlossenen Ausbildung zur Landschaftsgärtnerin/ zum Landschaftsgärtner oder landschaftsgärtnerischen Kenntnissen und einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Maurerhandwerk. Der Besitz des Führerscheins Klasse B und C1E bzw. III wird vorausgesetzt. Erfahrung in der Führung und Anleitung von Mitarbeitern, sowie Berufserfahrung ist von Vorteil. In der Funktion als Stellvertretung des Bestattungsordners wird ein sicherer Umgang mit PC und den Standardprogrammen Word, Excel und Outlook vorausgesetzt.

Darüber hinaus sucht die Stadt Aalen zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter im Bereich Fried- hofswesen (Kennziffer 6713/2)

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die unbefristet zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die Herstellung von Gräbern
- Winterdienst inklusive Winterdienst in Rufbereitschaft außerhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Pflege und Instandhaltung der Friedhofsanlagen
- Vorbereitung und Begleitung von Bestattungen

Die Stelle bedarf handwerkliches Geschick und landschaftsgärtnerische Kennt-
 nisse oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung im Maurerhandwerk. Der
 Autoführerschein Klasse B oder vergleichbar wird vorausgesetzt. Eine Fahrer-
 laubnis der Klasse C1E bzw. III sowie Erfahrungen in der Bedienung von Klein-
 baggern sind vorteilhaft.

Für beide Stellen gilt, dass der Einsatz auf allen Aalener Friedhöfen in der Kern-
 stadt sowie in den Stadtteilen erfolgen kann. Sie sind teamfähig, verantwortungsbewusst und zuverlässig, zeitlich flexibel
 und kundenorientiert im Umgang mit Beteiligten am Friedhofsgeschehen
 (Gärtner, Bestatter, Steinmetze, etc.). Sie besitzen außerdem Einfühlungsvermö-
 gen für Angehörige und pflegen einen pietätvollen Umgang mit Verstorbenen.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Un-
 terlagen unter Angabe der Kennziffer bis spätestens Freitag, 26. Juli 2013 an die
 Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen
 Dienst (TVöD), setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Be-
 werbungen von Frauen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen Andreas Mundus, Leiter der Abteilung
 Friedhofswesen unter der Telefonnummer 07361 52-1610 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu
 finden.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Schöffenwahl

Öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl

Die Liste der Personen, die zum Amt einer/
 eines Schöffin/Schöffen berufen werden
 können, liegt in der Zeit vom 4. Juli 2013 bis
 12. Juli 2013 im Zimmer 103 im Rathaus Aa-
 len, Marktplatz 30, zu jedermanns Ein-
 sichtnahme auf.

Einsprüche können innerhalb einer Woche,
 gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist bei

der Stadt Aalen, Rechts- und Ordnungsamt,
 Marktplatz 30, 73430 Aalen, schriftlich oder
 zu Protokoll mit der Begründung erhoben
 werden, dass in die Vorschlagsliste Perso-
 nen aufgenommen sind, die nach § 32 des
 Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der
 jeweils geltenden Fassung nicht aufgenom-
 men werden durften oder nach den §§ 33, 34
 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

ZU VERSCHENKEN

Bügelmaschine mit Freiarm, Telefon:
 07361 72848;
 Fahrradträger für Heckklappe für Golf 4 für
 2 Räder; Hängelampe, weiß, 5 Längen;
 Tonständer für Landwirtschaft 45 cm
 hoch, 40 cm Durchmesser, Telefon: 07361
 68600;
 elektrischer Rasenmäher, ohne Fangsack,
 Telefon: 07361 524471;
 Nachkriegsschränckchen, weiß, 3-türig,
 oben Glaseinsatz, B/H/T 140/170/40 cm,

Telefon: 07361 924980;
 Kaninchen- oder Meerschweinchenstall,
 Telefon: 0173 8006967;
 3- und 2-Sitzer Couchgarnitur, beige (1,80
 m und 1,67 m breit), Telefon: 07361 35397.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken ha-
 ben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Frei-
 tag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen,
 über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“ oder
 per Telefon: 07361 52-1143.

GOTTESDIENSTE

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst;
Christuskirche: Do. 7 Uhr Morgenandacht, Fr. 7 Uhr Morgenandacht, Sa. 7 Uhr Morgenandacht, So. 10 Uhr Gottesdienst; **Jo-hanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr gregorianischer Gottesdienst, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-klinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr „GD 11 Plus“ (Beteiligung, Kreativität, Mittages-sen); **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptis-ten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missions-gemeinde Aa-**

len: So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier (Bundesfest des Kath. Frauenbundes), 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Miniaufnahmen/-ehrungen - Kinderkirche im Gemeindehaus; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Salvator-kirche:** So. 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Kindergarten St. Josef; **Ostalb-klinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Augustinus-Kirche:** 19 Uhr Eucharistiefeier, **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

FUNDSACHEN

Katze, EKH schwarz, Fundort: Onatsfeld.
Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.

Fundsachen des H&M Aalen: 2 T-Shirts, Gr. XL, weiß; Jeanshose, Gr. 30/32; Halskette; Haarreif lila/flieder; Schulordner.

Kinderkapuzenstrickjacke, Fundort: Aalen; Handy (Samsung), Fundort: Essingen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081

NACHTWÄCHTERRUNDGANG

Rundgang mit Manfred Gaißler
 Freitag, 5. Juli 2013 | Beginn: 21.30 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

Rundgang mit Heinrich Fuchs
 Samstag, 6. Juli 2013 | Beginn: 21.30 Uhr am Marktbrunnen vor dem Touristik-Service.

Die Teilnahme ist kostenlos.

STADTBIBLIOTHEK

„Bücherzwerge“

Erneut treffen sich die „Bücherzwerge“ am Mittwoch, 10. Juli 2013 um 9.30 und 10 Uhr in der Kinderbibliothek im Torhaus. Lieder singen, Reime hören und sprechen, ein Bilderbuch betrachten, lustige Bewegungsspiele kennen lernen. Die Lust an der Sprache wird geweckt und die Freude an Worten spielerisch entdeckt. Für Kinder von ein bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Der Eintritt ist frei. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 erforderlich.

STADTFÜHRUNG

Hannelore Klotzbücher führt durch die historische Innenstadt. Unkostenbeitrag: Erwachsene: vier Euro, Kinder zwei Euro
 Samstag, 6. Juli 2013 | 14.30 Uhr
 Treffpunkt: Vor dem Büro des Touristik-Service Aalen.



VDSL-Ausbau in Aalen - aktuelle Informationen

Die Deutsche Telekom baut im Rahmen eines bundesweiten Modellprojekts in Aalen flächendeckend schnelles Internet aus. Im Ausbaubereich liegen alle Gebiete auf Gemarkung der Stadt Aalen mit der Vorwahl 07361. (Einzige Ausnahme: Glashütte)

Aktuell wird in folgenden Stadtbezirken und größeren Bereichen gearbeitet, oder die Bauarbeiten stehen direkt bevor:

- | | |
|-------------------|------------------------------|
| 1. Neukochen | 5. Aalen, West- und Oststadt |
| 2. Unterkochen | 6. Affalterried |
| 3. Wasseralfingen | 7. Treppach |
| 4. Dewangen | |

Da sich Änderungen z.B. durch andere Baumaßnahmen oder Schulwegesicherung, ergeben können, erfolgt hier keine Angabe der einzelnen Straßen. Die von der Deutschen Telekom beauftragten Firmen informieren die Anwohner im direkten Umfeld der Baumaßnahmen mittels Wurf-sendung zum Projekt.

Dort ist auch eine Telefonnummer hinterlegt, um Fragen im Detail zu beantworten.
Infos: www.telekom.de/schneller